



125 JAHRE

Raiffeisenkasse Passeier



1891-2016

125 JAHRE

Raiffeisenkasse Passeier

1891 – 2016

Impressum

Herausgeber: Raiffeisenkasse Passeier

Redaktion: Karl Augscheller

Fotos: Bernadette Pfeifer, Raiffeisenkasse Passeier, Raiffeisenverband Südtirol

Gestaltung und Druck: Medus Druckwerkstatt

Dezember 2016

Festveranstaltung 125 Jahre Raiffeisenkasse Passeier

*„Nach meiner festen Überzeugung gibt es nur ein Mittel,
die sozialen und besonders auch die wirtschaftlichen Zustände zu verbessern,
nämlich die christlichen Prinzipien in freien Genossenschaften
zur Geltung zu bringen.“*

Nach diesem Grundsatz der christlichen Nächstenliebe von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, aus denen sich die genossenschaftlichen Prinzipien Hilfe zur Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung, Solidarität („einer für alle, alle für einen“) und Subsidiarität entwickelten, wurde am 11. August 1889 auf Anregung von Pfarrer Josef Dasser in Welschellen im Gadertal die erste Raiffeisenkasse im südlichen Tirol gegründet.

Die ersten Vereine dieser Art waren Selbsthilfegenossenschaften mit dem Ziel, das ersparte Geld der notleidenden Bevölkerung zu einem erschwinglichen Zins weiterzugeben.

Im **Leitbild der Raiffeisenkasse Passeier** sind diese Grundsätze immer noch enthalten (gekürzt): *„Wir sind ein Bankinstitut, das nach der Rechtsform einer Genossenschaft aufgebaut ist und die Förderung der Mitglieder und der örtlichen Wirtschaft zur Aufgabe hat. Wir wollen für unsere Kunden ein leistungsfähiger Partner in allen Geldangelegenheiten sein. Unser Leistungsangebot orientiert sich an den Bedürfnissen unserer Mitglieder und Kunden. Wir wollen angemessene Erträge erwirtschaften, um Investitionen und Rücklagen zu ermöglichen. Wir wollen als wirtschaftliches und gesellschaftliches Zentrum zur Lösung örtlicher Probleme beitragen. In diesem Bestreben unterstützen wir in vielfältiger Weise überschaubare Gemeinschaften, welche örtliche Bedürfnisse im Bereich von Wirtschaft, Kultur, Sport, Umweltschutz, Bildung oder Freizeit, durch Privatinitiativen abdecken“.*

Nur zwei Jahre nach der Gründung der ersten Raiffeisenkasse in Tirol wird in St. Leonhard in Passeier am 21. Juli 1891 ein Spar- und Darlehenskassenverein gegründet und als Raiffeisen Genossenschaft beim k. und k. Kreisgericht in Bozen eingetragen.

Am 21. Juli feierte die Raiffeisenkasse Passeier also ihr 125-jähriges Bestehen. Dieser besondere Feiertag begann am Vormittag in jeder Geschäftsstelle mit einem „Halbmittag“ für alle Kunden und wurde am Nachmittag mit einem Programm für die kleinsten Raiffeisenkunden fortgesetzt. „Clown Sunny“ unterhielt die Kinder, dazu gab es Chips und Getränke.

Bei der Feier im Vereinshaus in St. Leonhard am Abend begrüßte Obmann Karl Hofer zunächst alle Anwesenden und hieß einige der Festgäste namentlich willkommen: Pater Christian Stuefer, Pfarrer von St. Leonhard und Florian Platter, Pfarrer von Riffian und Kuens, Herbert von Leon und Christian Tanner, Obmann und Vize-Generaldirektor des Raiffeisenverbandes, den Revisionsdirektor des Raiffeisenverbandes Robert Nicolussi, Michael Grüner, Präsident der Raiffeisen Landesbank, Peter Nagler von Raiffeisen Online, die Bürgermeister von St. Leonhard, Moos, Riffian und Kuens Konrad Pfitscher, Gothard Gufler, Franz Pixner und Manfred Raffl und den Gemeindegeschäftsführer Alexander Hofer. Er begrüßte zudem die Kolleginnen und Kollegen vom Verwaltungs- und Aufsichtsrat und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, den Obmann und den Direktor unserer Nachbarkasse aus St. Martin, Walter Fleischmann und Walter Pichler, sowie die Obmänner und Geschäftsführer der Raiffeisenkassen des Bezirkes Burggrafenamt, stellvertretend Obmann Hans Telser und Geschäftsführer Rudi Schweigkofler, die Altmandatare der Raiffeisenkasse, stellvertretend Altobmann Siegfried Innerhofer, den langjährigen Geschäftsführer David Anton Kofler und seinen ehemaligen Stellvertreter Roman Kofler, die ehemaligen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Carabinierikommandanten



*Obmann
Karl Hofer*



*Geschäftsführer
Jakob Franz Laimer*



*Bürgermeister
Konrad Pfitscher*

Emanuele Diamanti und Marco Rotondi, Karl Righi von der Straßenverwaltung und die Chronisten und Vertreter der Presse und der Medien.

Einen ganz besonderen Dank sprach Obmann Hofer wie auch später Geschäftsführer Jakob Franz Laimer und die Ehrengäste in ihren Grußworten dem langjährigen Geschäftsführer David Anton Kofler aus, welcher in den 40 Jahren seiner Tätigkeit wesentlich dazu beigetragen hat, dass die Raiffeisenkasse heute so gut da steht und beruhigt in die Zukunft schauen kann. Der Präsident der Raiffeisen Landesbank **Dr. Michael Grüner** bezeichnete die Raiffeisenkasse Passeier in seinen Grußworten als „Musterschülerin“ unter den Raiffeisenkassen. Zur bevorstehenden Reform für die Genossenschaftsbanken meinte er, man müsse anpassungsfähig sein und die neuen Chancen nutzen, die die Reform mit sich bringt. Auch der Obmann des Raiffeisenverbandes **Herbert von Leon** lobte in seinen Grußworten die Raiffeisenkasse Passeier, deren Zukunft in jedem Fall gesichert sei. Über die wichtige Rolle der Raiffeisenkasse im Dorfleben sprach **Konrad Pfitscher**, Bürgermeister von St. Leonhard und gleichzeitig Präsident des Aufsichtsrates der Raiffeisenkasse. Ein Highlight der Feier war die „Festrede“ des Kabarettisten Thomas Hochkofler, der in seiner Rolle als „Motschuner Peppn“ auf seine Art seine Glückwünsche überbrachte.

Der Tag wurde mit einem gemeinsamen Abendessen auf dem Raiffeisenplatz vor dem Vereinshaus abgeschlossen, musikalisch begleitet von der Waltner Böhmischen und der Böhmischen von St. Leonhard.



*Obmann des Raiffeisenverbandes
Herbert von Leon*



*Präsident der Raiffeisen Landesbank
Michael Grüner*



Obmann Karl Hofer dankte allen Personen und Vereinigungen, die diese Geburtstagsfeier ermöglicht haben, dem Verein „Aktive Hilfe für Kinder“ mit Peter Lanthaler an der Spitze, der gemeinsam mit Thomas Schweigl und Oswald Righi die Organisation und Zubereitung des Abendessens übernommen hatte, der Sektion Fußball des ASC Passeier, den Feuerwehren St. Leonhard, Moos und Walten, der Schützenkompanie Andreas Hofer von St. Leonhard, den Ministranten von St. Leonhard, der Katholischen Frauenbewegung St. Leonhard und den Keglern für ihre Hilfe beim Aufbau, beim Service und in der Küche, der Waltner Böhmischen und der Böhmischen St. Leonhard für die musikalische Umrahmung, der Bastelgruppe für die Tischdekoration und der Gärtnerei Bacher für den Blumenschmuck, dem Fotoclub, namentlich Bernadette Pfeifer, für die fotografische Dokumentation des heutigen Tages, Dr. Heinrich Hofer für die Zurverfügungstellung von alten Bildern, dem Festkomitee und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Raiffeisenkasse, besonders der guten Fee Bettina Haller, bei der in den letzten Tagen sämtliche Telefone heiß gelaufen sind und die besonders gefordert war, und Hausmeister Siegi für die Geduld. Für den Halbmittag am Vormittag in den Geschäftsstellen ging ein großer Dank an die Bäuerinnen von St. Leonhard, Riffian, Kuens, Platt und Pfelders.

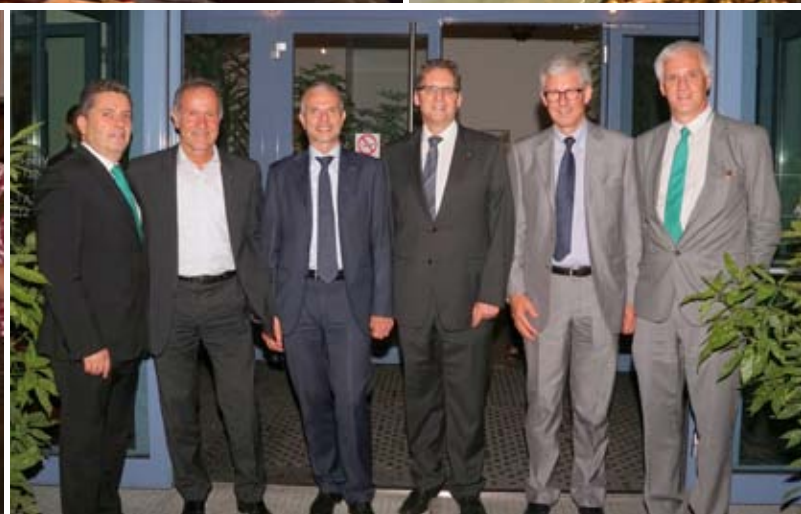


*Festveranstaltung
21. Juli 2016*















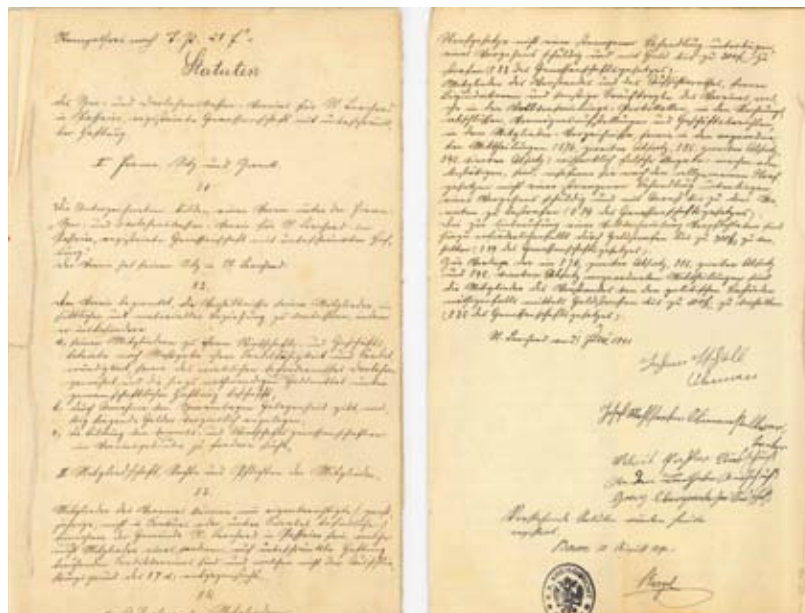


1891 – 2016
Eine 125-jährige Erfolgsgeschichte

1891 – 2016 Eine 125jährige Erfolgsgeschichte

In einem sehr interessanten Zeitraffer ließ Geschäftsführer Jakob Franz Laimer nach seiner Begrüßung die wichtigsten Ereignisse ab dem fernen Jahr 1891 bis heute Revue passieren. Fotos, Protokolleintragungen und Schriftverkehr aus 125 Jahren ergeben ein aufschlussreiches Bild der wechselvollen Geschichte der Raiffeisenkasse.

1891 Gründung der **Raiffeisenkasse St. Leonhard** als Spar- und Darlehenskassenverein am 21. Juli 1891. Als Gründungsmitglieder scheinen 40 Namen auf, darunter, für die damalige Zeit durchaus bemerkenswert, auch einige Frauen. Gründungsobmann ist **Johann Tschöll**, Rothgärber, Vorstandsmitglieder sind neben Johann Tschöll sein Stellvertreter Josef Wohlfahrter, Schustermeister und Andrä Lanthaler, Ebion, Alois Pichler, Bauer in Gomion, Georg Oberprantacher, Bauer zu Pircha, Walten, im Aufsichtsrat sind Hochw. Martin Platter, „Benefiziat“ Frühmesser, als Präsident, Josef Waldner, Bauer zu Rennwies und Alfons Haller, Lodenwalker.



Das Statut von 1891

Januar 17.

№ 1

Spar-Einlage-Büchel
 des
 Spar- und Darlehenscassen-Vereines
 in
 H. Lohndorf in Paderborn
 registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung
 in
 H. Lohndorf

Neuer bei Uebersiedl.

4 Sparbuch IV

Datum	No. des Einlage-Zettels	Einlagebetrag		Zinssatz	Höchstbetrag	Vertrag der Einlagen und Rückzahlungen in Bezug auf Bestimmung des Zinses
		fl.	fr.			
20.9.1891	2	31	-	2 1/2%		Einlage monatlich in fl. 31
27.9.1891	28	170	-	2 1/2%		Einlage monatlich in fl. 170
12.10.1891	20				200	Rückzahlung monatlich in fl. 20
15.12.1891	20				1.25	Zinsen befreit
26.12.1891	63	200	-	3 1/2%		Einlage monatlich in fl. 200
24.1.1892	26	650	-	3 1/2%		Einlage monatlich in fl. 650
14.2.1892	13				200	monatlich in fl. 200
24.2.1892	114				100	monatlich in fl. 100

7

Einlage bei Capital in fl. No.	No.	Name	Schuldigkeit bei Rückzahlung, bei Einlagen und bei Abnahme und sonst anderen Verhältnissen	
			fl.	fr.
31		Joh. Götter Paderborn		
281		Joh. Götter Paderborn		
1		Joh. Götter Paderborn		
201		Joh. Götter Paderborn		
551		Joh. Götter Paderborn		
651		Joh. Götter Paderborn		
558		Joh. Götter Paderborn		
681		Joh. Götter Paderborn		

Das erste Sparbuch mit der Nummer 1 vom 20.09.1891

217

Beitritts-Erklärung

Ich, Anna Götter Paderborn in H. Lohndorf
 erkläre hiermit, dem Spar- und Darlehenscassen-Verein in H. Lohndorf, Paderborn
 registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung in H. Lohndorf
 als Mitglied mit Einlage fl. 200 fr. - beizutreten.
 Ich bin bereit, den in den Statuten des Vereines enthaltenen Bestimmungen zu gehorchen und mich an die in denselben enthaltenen Bestimmungen zu halten, welche mir genau bekannt sind, als auch alle in denselben enthaltenen Bestimmungen, sowie den Beschlüssen der Delegiertenversammlung zu befolgen.

H. Lohndorf am 29. September 1891

Anna Götter

Beitrittserklärung 1891

Protokoll

Das am 17. September 1891 vorgenommene Uebersiedelung der Kasse und der Buchführung des Spar- und Darlehenscassen-Vereines in H. Lohndorf, Paderborn,
 registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, nach der Statuten des Vereines.

1. Wurde die Uebersiedelung der Kasse in dem Sinne und zu dem Zwecke, wie in den Statuten des Vereines, insbesondere in den §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.
2. Wurde bei Uebersiedelung nach § 1 der Statuten geübt?
3. Wurde die Uebersiedelung nach § 4 der Statuten u. g. in dem Sinne und zu dem Zwecke, wie in den Statuten, insbesondere in den §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.
4. Wurde die Uebersiedelung nach § 5 der Statuten u. g. in dem Sinne und zu dem Zwecke, wie in den Statuten, insbesondere in den §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118,

Soll *Spar-Verein Leonhard Haben*

1890	1891	1892
Summe zu Ende des Jahres	auf 18657.26	Summe zu Ende des Jahres
	auf 18657.26	auf 11523.96
		auf 123.42
		auf 12657.26
		auf 18657.26

Meran am 1. Januar 1891

Karl Finken (Vorsitzender)

Geschäftsanteils-Buch
Nr. 679
Gewerblichen
Spar- & Vorschusskasse
Meran.

Hauptbuch A. d. Band I
Folio

Name des Mitgliedes:
Herr Spar- & Vorschuss-
Kassen-Verein Leonhard
Der Geschäftsanteils-Vorstand.

Meran, den 27. August 1892
Karl Finken
Kassier.

Kontoauszug 1894

Geschäftsanteilsbuch 1892

WAGGERS		1891		Bemerkung	
<i>Rechnung</i>					
für das Jahr					
1891					

WAGGERS		1891		Bemerkung	
1	Umsatz	100			
2	Umsatz	100			
3	Umsatz	100			
4	Umsatz	100			
5	Umsatz	100			
6	Umsatz	100			
7	Umsatz	100			
8	Umsatz	100			
9	Umsatz	100			
10	Umsatz	100			
11	Umsatz	100			
12	Umsatz	100			
13	Umsatz	100			
14	Umsatz	100			
15	Umsatz	100			
16	Umsatz	100			
17	Umsatz	100			
18	Umsatz	100			
19	Umsatz	100			
20	Umsatz	100			
21	Umsatz	100			
22	Umsatz	100			
23	Umsatz	100			
24	Umsatz	100			
25	Umsatz	100			
26	Umsatz	100			
27	Umsatz	100			
28	Umsatz	100			
29	Umsatz	100			
30	Umsatz	100			

WAGGERS		1891		Bemerkung	
1	Umsatz	100			
2	Umsatz	100			
3	Umsatz	100			
4	Umsatz	100			
5	Umsatz	100			
6	Umsatz	100			
7	Umsatz	100			
8	Umsatz	100			
9	Umsatz	100			
10	Umsatz	100			
11	Umsatz	100			
12	Umsatz	100			
13	Umsatz	100			
14	Umsatz	100			
15	Umsatz	100			
16	Umsatz	100			
17	Umsatz	100			
18	Umsatz	100			
19	Umsatz	100			
20	Umsatz	100			
21	Umsatz	100			
22	Umsatz	100			
23	Umsatz	100			
24	Umsatz	100			
25	Umsatz	100			
26	Umsatz	100			
27	Umsatz	100			
28	Umsatz	100			
29	Umsatz	100			
30	Umsatz	100			

Rechnungsabschluss 1891

Nr. 141

Andmæring

Hæderlige Medlemmer af Gas- og
Vandløbs- og Besættelses-Comité for St. Leon-
hard er hermed indbudne, til at møde
den 30. November d. J. om 8 1/2 Ure hermed
til en Samfund i St. Leonhard Stiftelse
at vedtage III. Grævelseskommissionen af
Gas- og Vandløbs- og Besættelses-Comité,
St. Leonhard tillige og gæstelig
indbudne.

St. Leonhard den 22. November 1893



Josef H. H. H.

1896 Gründung der **Raiffeisenkasse Riffian-Kuens** (Spar- und Darlehenskassenverein), registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, am 25. Februar 1896.

1899 Gründung der **Raiffeisenkasse Platt** (Spar- und Darlehenskassenverein), registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, am 22. Jänner 1899, Auflösung am 27. Oktober 1940. Gründungsobmann ist **Alois Öttl**, Bauer in Kratzegg.

Gründung der **Raiffeisenkasse Moos** (Spar- und Darlehenskassenverein), registrierte Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, durch 36 Mitglieder, am 14. Mai 1899. Gründungsobmann ist **Andrä Ennemoser**, Bauer zu Beibach, Vorstände sind sein Stellvertreter Alois Ennemoser, Bauer im Gost, Anton Buchschwenter, Bauer im Sattl, Andrä Gögele, Bauer an der Gilf und Johann Kofler, Bauer zu Flirl, Aufsichtsräte Hochw. Martin Platter, Kooperator, Präsident, Johann Raffl, Bauer am Garten (Gadeler) und Johann Pöhl, Bauer zu Beibach (Brechtl).

Die von der anfänglichen Euphorie getragenen Erfolge kommen im 1. Weltkrieg urplötzlich ins Stocken. Schwere Zeiten kommen nach dem ersten Vierteljahrhundert auf die Raiffeisenkassen zu: Kriegsende mit viel Elend und wirtschaftlicher Not, Umtauschverluste von Kronen in italienische Lire, Verluste durch Kriegsanleihen, die plötzliche Eingliederung in einen neuen, bisher unbekanntem Nachbarstaat und der Kontakt mit einer neuen, völlig anderen Sprache, Weltwirtschaftskrise und faschistische Unterdrückung.



*Anton Kofler, Gutsbesitzer –
Gründungsobmann der Raiffeisenkasse
Riffian-Kuens*

Sehr dringend

5

Riffian, am 10/11. 1932.

An
Raiffeisenkasse
in Platt

Wird Ihnen hier noch nicht das mit dem
Eintrittsfol der Raiffeisenkasse Riffian obige
Konten Konten per £ 5000.- eingekommen. Ich
setz hier das Befestigte über Prüfung der Kasse bei
der Raiffeisenkasse heraus darüber informiert und
folgende Antwort erhalten:

Der Konten liegt bereits liegen bei der Raiffeisenkasse
heraus über die Prüfung und ist die Raiffeisenkasse
Platt über diese Konten die Prüfung und
den die Prüfungspunkte in unterstehenden,
wobei die Konten von £ 5000.- der Raiffeisenkasse Riffian
folgt und geprüft wird.

Die Befestigte Raiffeisenkasse zeigt dass die
Kasse in Ordnung ist.

Die Prüfung der Raiffeisenkasse, das Ergebnis über
die Prüfung für die Prüfung der Raiffeisenkasse.
Kasse, Kasse, Kasse und ganz:

Zinsbamer £ 650.50 Fischele 375.- Krustner 309.-
Luppen Luis 254.- Plattenwirt 269.50% Jänner 80
£ 2658.- abwärts werden, damit
die Prüfung Kasse die Kasse haben kann.

Mit freundlichen Grüßen
Raiffeisenkasse
Riffian



100

100

SERIE A

N^o 215,294

DRITTE FÜNFEINHALBPROZENTIGE
ÖSTERREICHISCHE
KRIEGSANLEIHE
EINHUNDERT KRONEN

Die k. k. Staatsschulden-Kasse in Wien zahlt an den Inhaber dieser auf Grund der kaiserlichen Verordnung vom 4. August 1914, R. G. Bl. Nr. 202, ausgegebenen Staatsschuldverschreibung am 1. Oktober 1930 den Betrag von Einhundert Kronen. Diese Staatsschuldverschreibung wird mit jährlich fünfeinhalb Prozent verzinst; die Zahlung der Zinsen erfolgt ohne jeden Steuer-, Gebühren- oder sonstigen Abzug am 1. Jänner und 1. Juli jeden Jahres nacheinander an den Inhaber der zu dieser Staatsschuldverschreibung gehörigen Coupons bei der k. k. Staatsschulden-Kasse in Wien. Die Staatsverwaltung behält sich das Recht vor, diese Staatsschuldverschreibung gegen mindestens dreimonatliche, in der amtlichen „Wiener Zeitung“ zu verlautbarende Kündigung auch vor dem 1. Oktober 1930 zurückzurufen. In diesem Falle endet die Verzinsung mit dem früheren Rückzahlungstermine. Der Anspruch aus dieser Staatsschuldverschreibung erlischt durch Verjährung in Ansehung des Kapitals binnen dreißig Jahren, in Ansehung der Zinsen binnen sechs Jahren vom Fälligkeitstermine an. Diese Staatsschuldverschreibung ist mit 30 Coupons versehen, von denen der erste am 1. Juli 1916, der letzte am 1. Oktober 1930 fällig ist. Der letzte Coupon ist ein vierteljähriger, die übrigen sind halbjährig; die am 1. Jänner 1916 fälligen Zinsen werden im Verrechnungswege beglichen.

Wien, am 1. Oktober 1915.

Der k. k. Finanzminister:

Engel



Diese Schuldverschreibung ist in dem Hauptbuche der Staatsschuld eingetragen.
Auf die Staatsschulden-Kontrollkommission des Reichsrates:

Engel
W. H. H. H. H.




Österreichische
Kriegsanleihe 1915

Verband der Raiffeisenvereine u. landwirtsch. Genossenschaften Deutschtirols
 Telefon Nr.: Gefabteilung 1122/VIII Warenabteilung 895 reg. Genossenschaft mit beschr. Haftung Innsbruck, Karllstraße 9 Telegramm-Adresse: Raiffeisenverband Postsparkassen-Nr. 34262

Innsbruck, am 31. Mai 1916

Sehr geehrter

Spar- und Darlehenskassen-Verein
 in St. Leonhard, Pass.



erteilen Ihnen nachstehend Abrechnung über die auf Grund Ihrer Zeichnung zur IV. Oesterreichischen Kriegsanleihe Ihnen zugeteilten

K 30.000.- 7-jährige Schatzscheine

Begebungskurs zu 95,50% —	K	<u>28.650.-</u>
Abzüglich 1/2% Vergütung	K	<u>150.-</u>
„ 5 1/2% Zinsen bis 31. Mai 1916 „ — — — — —	„	<u>150.-</u>
Wert am <u>31. Mai</u> 1916	K	<u>28.500.-</u>

Ursprungliche Liefer-Übersetzung aus der Genosschl. Spar- u. Darlehenskassenverein erhalten 25.000.-

Restbetrag zur letzten Zeit Konten Regel wurde 3.500.-

sonst wie bei früher belagert.

Hochachtungsvoll

Verband der Raiffeisenvereine u. landw. Genossenschaften Deutschtirols
 reg. Gen. m. beschr. Haftung

[Signature]

Für Herrn Herrn J. J. J.
 Frau

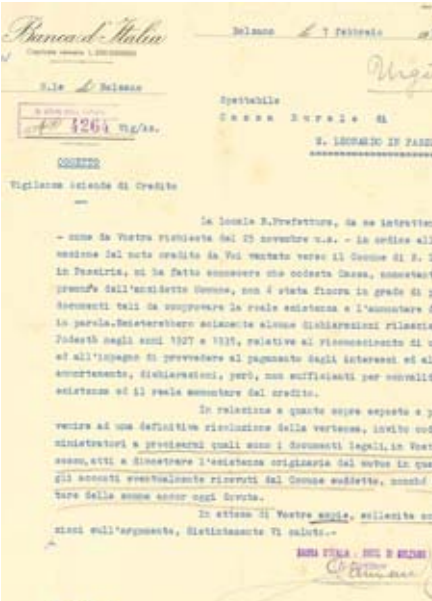
Schatzscheine 1916



Statuto 1935



Einladung Vollversammlung 26.04.1936



Schreiben Überwachungstätigkeit 1938



Einladung Aufsichtsrat 24.04.1936

Die Raiffeisenkasse in St. Leonhard bringt trotz widrigster Umstände (Option, Ausbruch des 2. Weltkriegs) im Gegensatz zu vielen anderen immer die nötige Kraft auf, die drohende Auflösung abzuwenden.

Die schwere Zeit der Kriegsjahre lässt sich auch daran erkennen, dass beispielsweise in den Jahren um 1940 bis 1945 lediglich 13 Vorstandssitzungen abgehalten werden. Nach dem Krieg liegt die Wirtschaft darnieder und Kapital ist Mangelware. Hinzu kommen die Verluste bei Auswanderungen und Rücksiedlungen. Insgesamt erwachen die Raiffeisenkassen aber zögernd zu neuem Leben.

1947 Alois Pitschieler, Fröhmesser, übergibt sein Amt als Zahlmeister nach 50-jähriger Dienstzeit an **Alois Haller**, Kassier-Luis.

Zu dieser Zeit befindet sich die Raiffeisenkasse im „Frühmesshaus“ in Miete, da noch kein eigenes Geschäftslokal vorhanden ist, Johann Delucca verlegt dann gezwungenermaßen die Raiffeisenkasse vom Frühmesshaus in sein eigenes Geschäft. Der Kundenverkehr vollzieht sich zu dieser Zeit hauptsächlich am Sonntagvormittag.

1960 Florian Schwarz wird als hauptamtlicher Kassier eingestellt, die Raiffeisenkasse übersiedelt in das „Rebeneck-Heim“ oberhalb des Gasthofs Theis.

Der Wirtschaft geht es zunehmend besser, bedingt auch durch die Anfänge des Fremdenverkehrs.



Rebeneck

- 1962** Der erste große Schritt in Richtung Neubeginn wird im Mai 1962 getan, als der Vorstand die Planung für den Kassenbau in Auftrag gab. Damit sind die räumlichen Voraussetzungen für die Aufnahme neuen Personals und einer funktionellen Arbeitsweise gegeben.
- 1963** Ab Oktober 1963 wird **Max Haller**, Baumann-Max, als zweiter Angestellter der Raiffeisenkasse aufgenommen.
- 1964** Am 20. September 1964 findet die erste Vorstands- und Aufsichtsratsitzung im neuen Kassengebäude statt.
- 1965** Ab 1965 blieb die Raiffeisenkasse Samstag nachmittags und Montagvormittag geschlossen.
- 1969** „Alle Aussprachen sind bis jetzt an der Kirchturmpolitik gescheitert, jedoch haben wir die Idee eines Zusammenschlusses noch nicht aufgegeben“.



Fusion mit Moos – Brief an Banca d'Italia

Mit diesen Worten teilt der Obmann der Raiffeisenkasse St. Leonhard in Passeier 1969 in einem Schreiben der Bankenaufsichtsbehörde mit, dass Gespräche über eine Fusion mit der Nachbarkasse von Moos in Passeier stattgefunden hätten. Leider sei es bis zu diesem Zeitpunkt zu keinem positiven Ergebnis gekommen. Aber der Vorstand sei für die weiteren Aussprachen zuversichtlich. Als Dreh- und Angelpunkt einer Fusion sehe der Vorstand der Raiffeisenkasse St. Leonhard die Ausarbeitung eines „richtigen Statutes, das beide Kassen zufriedenstellt“.

1971 Die Raiffeisenkasse Moos erleidet durch einen Einbruch einen Schaden von rund 500.000.- Lire.

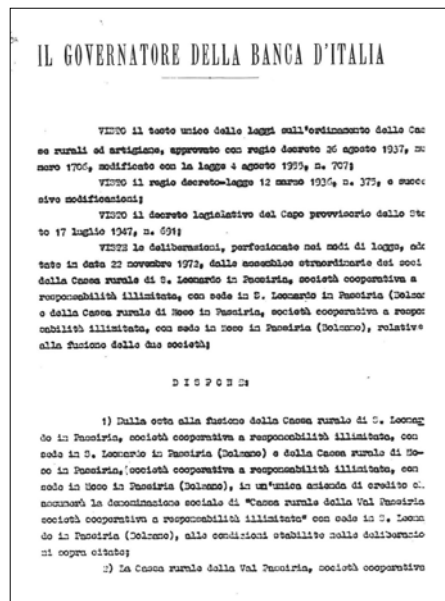
Artur Graziadei wird als Geschäftsführer angestellt.

Es wurde einstimmig beschlossen eine Buchungsmaschine mit Locher, Marke Kienzle, zu kaufen.

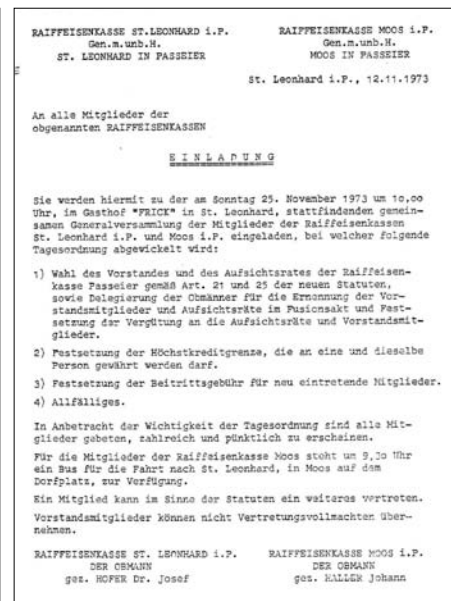
1972 Die Raiffeisenkasse Moos kauft einen Rohbau um Lire 7.500.000.- an und übergibt dessen Fertigstellung zum Preis von Lire 9.020.000.-

Die Raiffeisenkasse St. Leonhard teilt der Bankenaufsichtsbehörde mit, dass aufgrund der Meinungsverschiedenheiten vorerst kein Zusammenschluss der Raiffeisenkassen des Passeiertales stattfinden wird. Stattdessen halten die Raiffeisenkassen von St. Leonhard und Moos nach wie vor an den Fusionszielen fest.

Am 22. November 1972 wird die Fusion mit der Raiffeisenkasse Moos und die Gründung der neuen Raiffeisenkasse Passeier beschlossen.



Genehmigung der Fusion seitens der Banca d'Italia 1973



Einladung zur Generalversammlung 1973

1973 Am 16. März 1973 wird **David Anton Kofler** als Geschäftsführer aufgenommen.

Die Raiffeisenkasse St. Leonhard tritt der Raiffeisenzentrale Südtirol AG bei.

In der gemeinsamen Generalversammlung der Mitglieder der Raiffeisenkassen St. Leonhard und Moos vom 25. November 1973 werden der Vorstand und der Aufsichtsrat der neuen Raiffeisenkasse Passeier gewählt.

Am 26. November entsteht die Raiffeisenkasse Passeier Gen.m.unb.H. aus der Fusion der Raiffeisenkassen St. Leonhard und Moos.

Die neu gegründete Raiffeisenkasse Passeier hat ihre Schalter in St. Leonhard, in Moos und am Timmelsjoch.

Besonders den Obmännern **Josef Hofer**, Apotheker und **Johann Haller**, Mooserwirt und **Roman Kofler**, dem Geschäftsführer in Moos, ist es zu verdanken, dass die Fusion zustande kommt. Die Ängste im Vorfeld und im Zuge der Verhandlungen haben sich als unbegründet herausgestellt.

Der Vorstand der Raiffeisenkasse Passeier setzt sich 1973 wie folgt zusammen: Dr. Josef Hofer, Apotheker, Obmann, Alois Haller, Heiligkreuz-Luis, Stellvertreter,

CASSA RURALE - RAIFFEISENKASSE
 DELLA VAL PASTÈRE/ PASSEIER
 Società cooperativa a responsabilità limitata con Sede in S. Leonardo - I.P./St. Leonhard - I.P.
 (Gesellschaft mit unbeschränkter Haftung mit Sitz in S. Leonhard - I.P./St. Leonhard - I.P.)
 CONSIGLIO DI AMMINISTRAZIONE - VERWALTUNGSRAT
 Presidente - Obmann: Hofer Dr. Josef
 Vicepresidenti - Obmannstellvertreter: Haller Alois, Haller Johann
 Consiglieri - Verwaltungsräte: Hofer Alois, Hoffl Matthias, Haller Ferdinand,
 Heppner Franz, Heppner Johann, Platter Johann
 COLLEGIO SINDACALE - AUFSICHTSRAT
 Presidente - Vorsitzender: Haller Josef
 Sindaci ufficiali - Offizielle Aufsichtsräte: Hofer Anton, Platter Anton
 Sindaci supplenti - Ersatzmitglieder: Heppner Franz, Hofer Josef
 MOVIMENTO DEI SOCI DURANTE L'ESERCIZIO - MITGLIEDERWECHSELUNG
 Bilancio Annuale am 31.12.1973
 Si certifica che il presente Bilancio è conforme a verità.
 Es wird bestätigt, daß dieser Bilanz der Wahrheit entspricht.
 Il Presidente: Hofer Josef
 Il Vicepresidente: Haller Alois
 Il Consigliere: Hoffl Matthias
 Il Consigliere: Heppner Franz
 Il Consigliere: Heppner Johann
 Il Consigliere: Platter Johann
 Il Sindaco: Hofer Alois
 Il Sindaco: Haller Alois
 Il Sindaco: Heppner Franz
 Il Sindaco: Heppner Johann
 Il Sindaco: Platter Johann
 Approvato nell'assemblea generale del Consiglio in data 25/11/1973
 Approvato in der Generalversammlung am 25.11.1973
 a. iscritto al N. 1024 del Registro di Società - U.N. 1275/1973 del Registro Societä del Commercio
 a. eingetragen unter N. 1024 des Unternehmensregisters Nr. 1275/1973 der Gesellschaftsregister Nr. 1275/1973
 Tribunale del Tribunale

Die Bilanz 1973

Johann Haller, Mooserwirt, Alois Hofer, Felseneck-Luis, Matthias Raffl, Moarhofer, Ferdinand Haller, Wirt Innerwalten, Franz Brugger, Pusterer Franz, Johann Gögele, Joseler, Johann Pixner, Obersteiner, Cav. Josef Ennemoser, Goster.

Aufsichtsräte sind Josef Haller, Kaufmann, Präsident, Anton Fauner, Schildhof Happerg und Anton Platter, Stuber in Moos.

1974 Ab 1. Oktober 1974 wird mit der Magnetkontenmaschine „Kienzle 6000“ gearbeitet.

1976 Die Raiffeisenkasse Passeier tritt dem Rechenzentrum „Burgdata“ bei, das neben ihren Gründern, den Raiffeisenkassen Algund und Naturns viele Jahre auch von den Raiffeisenkassen Tirol, Riffian-Kuens und St. Martin i.P. benutzt wird.

1977 Der erste Umbau des Kassengebäudes wird vollendet.

1979 Ein Telex wird bei der SIP bestellt.



Schalter 1974

- 1981** Am 10. April 1981 kommt **Johann Haller**, Mooserwirt, bei einem Arbeitsunfall ums Leben. Er war insgesamt 32 Jahre Verwalter der Raiffeisenkasse Moos bzw. Passeier, 1948–1954 im Vorstand von Moos, 1954–1973 Obmann der Raiffeisenkasse Moos, 1973–1981 Obmannstellvertreter der Raiffeisenkasse Passeier.
- 1984** In der Nacht zum 15. Jänner brennt der „Theiss Stadel“. Das Gebäude der Raiffeisenkasse bleibt dank des Einsatzes der Feuerwehren fast unbeschädigt.
Einführung des ACI-Dienstes (Italienischer Automobil Club)
- 1985** Der erste Bankomat wird in St. Leonhard installiert.



Schalter 1977

1985 Am 11. Juli 1985 verstirbt **Dr. Sepp Hofer**, Apotheker.

Dr. Hofer war 1956 –1960 im Aufsichtsrat, 1961–1962 Vorstandsmitglied und 1971–1973 Obmann der Raiffeisenkasse St. Leonhard. Er trug wesentlich dazu bei, dass 1973 die beiden Raiffeisenkassen St. Leonhard und Moos sich zur heutigen Raiffeisenkasse Passeier zusammengeschlossen haben und war seit 1973 ununterbrochen deren Obmann. Er zeigte sich stets aufgeschlossen für Neuerungen. Fantastisch waren sein Mut und seine Fähigkeit, der Realität ins Auge zu schauen, seine Entscheidungen waren sachlich und ausgewogen. Er war nie voreingenommen einer Sache oder Person gegenüber, offen und ehrlich, korrekt und jedem Streit abhold. Sein Humor und seine Heiterkeit bewirkten ein gutes Klima für die Zusammenarbeit, seine Güte kam immer wieder zum Tragen. Ein Ehrenmann, der zu seinen Entscheidungen stand und der das Vertrauen aller Passeierer gewann. Sein Einsatz für eine gerechte soziale Ordnung im Wirtschaftsleben und das viele Gute, das er getan hat, bleiben unvergessen.



Dr. Sepp Hofer (zweiter von links), David Anton Kofler (ganz rechts)

1986 Alois Hofer, Felseneck, wird zum Obmann gewählt.

1987 Die Raiffeisenkasse gewinnt die Ausschreibung der Schatzamtsdienste für die Gemeinden St. Leonhard und Moos.

Abschluss der Umbauarbeiten und Fertigstellung des neuen Schalterraumes.
Das erste Telefax wird angekauft.

1988 Am 16. Dezember 1988 wird Roman Kofler, Geschäftsführerstellvertreter und Zahlmeister bzw. Geschäftsführer der früheren Raiffeisenkasse Moos, verabschiedet.
Der erste PC der Marke „Honeywell“ wird angekauft.

1989 Umbau der Zweigstelle Moos

Am 29.04.1989 wird **Dr. Siegfried Innerhofer**, seit 1986 Vorstandsmitglied, zum Obmann der Raiffeisenkasse Passeier gewählt.

Die Sparbriefe werden eingeführt.

Das erste Mobiltelefon der Marke „Motorola“ wird angekauft.



Umbau Zweigstelle Moos 1989



Umbau Sitz St. Leonhard 1987

- 1991** Aufnahme des Versicherungsdienstes und Errichtung einer Subagentur mit der Raiffeisen-Versicherungsdienst Ges.m.b.H.
Am 20.04.1991 wird **Dr. Roman Heinrich Schenk** zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates ernannt.
Am 26.10.1991 wird das 100-jährige Bestehen der Raiffeisenkasse begangen, bei dem das ganze Dorf mitfeiert. Dabei gibt es Geschenke der Raiffeisenkasse: einen neugestalteten Dorfplatz samt Brunnen, ein Einsatzfahrzeug für das „Weiße Kreuz“ und ein Klavier für die Passeirer Musikkurse.
- 1992** Der Schalter am Timmelsjoch wird geschlossen.
- 1992** Der erste POS-Terminal wird in Betrieb genommen.
- 1994** Änderung der Artikel 1,4 und 10 des Statutes – Umwandlung in Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
Einführung der E-Card anlässlich der 1. Passeirer Wirtschaftsschau



Der Informationsstand der Raiffeisenkasse bei der Wirtschaftsschau 1994



① *David Anton Kofler (links) mit Baron Carl von Eyrll, Obmann des Raiffeisenverbandes, Alexander von Egen (ganz rechts)*

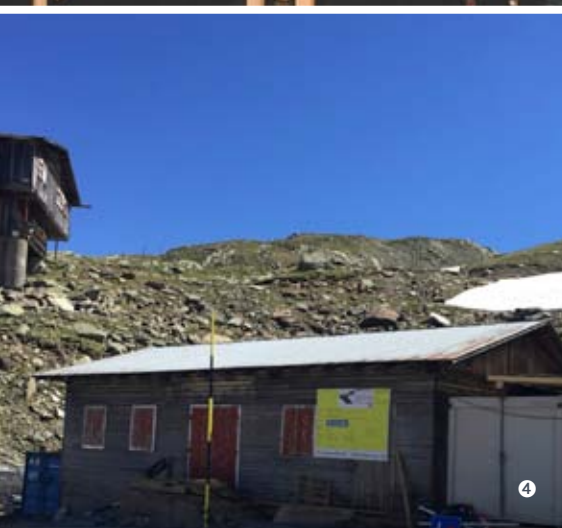
② *Ausweichquartier während der Umbauarbeiten der Geschäftsstelle Moos 1989*

③ *Dr. Siegfried Innerhofer (stehend)*

④ *Der ehemalige Schalter am Timmelsjoch*

⑤ *Das Jugendkonzept GO-CARD wird eingeführt*

⑥ *David Anton Kofler informiert*



- 1997** Das Jugendkonzept GO-CARD wird eingeführt.
Ankauf des neuen PC mit Windows, Teilnahme am Projekt ROL-Raiffeisen Internet.
- 1998** Informationsabend „Einheitswährung EURO“ am 30. Jänner 1998.
- 1999** Einführung des Internet Banking.
- 2000** Die „Raiffeisen Parkgarage“, ein Gemeinschaftsprojekt mit der Marktgemeinde St. Leonhard, wird errichtet.
- 2001** Migration der Datenverarbeitung in das Rechenzentrum RIS des Raiffeisenverbandes.
Der Bankomat in Pfelders wird installiert.
- 2002** Umstellung auf die Einheitswährung Euro. Am Neujahrstag sind die Schalter in St. Leonhard und in Moos zur Bargeldausgabe geöffnet, dieser Dienst wird von den Kunden sehr geschätzt, allen Besuchern werden zum feierlichen Anlass Getränke und Gebäck angeboten.
- 2003** Umbau des Hauptsitzes, die dritte Umgestaltung.
Dr. Konrad Pfitscher wird zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates ernannt.
- 2004** Installation des Bankomaten in der Handwerkerzone.
- 2006** Die Raiffeisenkasse beteiligt sich am 18. April 2006 an der Ausschreibung zum Ankauf des Bankbetriebes der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens, am 19. April wird dieser Bankbetrieb mit notariellem Kaufvertrag übernommen, am 16. Mai beschließt die außerordentliche Mitgliederversammlung der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens die freiwillige vorzeitige Auflösung der Genossenschaft und ernennt Herrn **Dino Dalceggio** zum Liquidator. Ab 17. Mai 2006 ist die Raiffeisenkasse Passeier mit einer Zweigstelle in Riffian vertreten. Bereits in den ersten Tagen werden in Riffian mehr als 40 Mitgliedsanträge gestellt.
Der Schalterbetrieb kann ohne Unterbrechung aufrechterhalten werden.



① Informationsabend zum Thema Euro, 1998

② Der Euro ist da – Euro Neujahr 2002
Obmann Siegfried Innerhofer stößt mit dem Geschäftsführer David Anton Kofler an

③ Eindrücke von der Eröffnungsfeier anlässlich der Umgestaltung des Hauptsitzes, 2003



2007 Einführung des Jugendkonzeptes „Bank the Future“

2010 Am 30. April 2010 wird **Karl Hofer**, seit 2001 Obmannstellvertreter, zum Obmann der Raiffeisenkasse Passeier gewählt.

2013 **David Anton Kofler** tritt nach 40-jähriger erfolgreicher Tätigkeit – er wurde am 16. März 1973 zum Geschäftsführer ernannt – in den Ruhestand.

Seine erste große Herausforderung war die Abwicklung der Fusion der Raiffeisenkassen St. Leonhard und Moos zur Raiffeisenkasse Passeier, er übernahm 1973 eine Raiffeisenkasse mit 3 Angestellten, umgerechnet 1,5 Mio. Euro Einlagen, 30.000 Euro Eigenkapital und 1.825 Euro Reingewinn.

Bei seinem Abschied übergibt Geschäftsführer David Anton Kofler eine Raiffeisenkasse mit 279 Mio. Euro Kundengeschäftsvolumen, 33,4 Mio. Euro Eigenvermögen, mit drei Geschäftsstellen in St. Leonhard, Moos und Riffian und 27 Mitarbeitern. Er war auch einige Perioden als Mitglied des Aufsichtsrates in der Raiffeisen Landesbank Südtirol AG vertreten und einige Zeit Vorsitzender der Geschäftsführervereinigung des Bezirks Burggrafenamt.

Die drei großen Umbauten am Hauptgebäude in den Jahren 1977, 1987 und 2003 wurden von ihm geleitet und koordiniert, er war Ideengeber für die Errichtung des Brunnens



Obmann Karl Hofer



David Anton Kofler

und der Gestaltung des Raiffeisenplatzes anlässlich unserer 100-Jahrfeier 1991 und auch treibende Kraft bei der Errichtung der Raiffeisen Parkgarage im Jahr 2000.

David Anton Kofler war auch federführend und mit überdurchschnittlichem Einsatz bei der Übernahme bzw. dem Ankauf des Bankbetriebes der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens im Jahr 2006 dabei. Als gebürtiger Riffianer kannte er natürlich genau die lokalen Gegebenheiten vor Ort, und dieser Umstand war im Laufe des Übernahmeprozesses ungeheuer wertvoll für uns.



Obmann Karl Hofer (rechts) verabschiedet David Anton Kofler

Ab dem 1. Mai 2013 ist **Jakob Franz Laimer** neuer Direktor der Raiffeisenkasse Passeier, bisher Vizedirektor und Leiter des Innenbereiches und seit 1986 in der Raiffeisenkasse Passeier tätig. „Ich übernehme von meinem Vorgänger ein gut bestelltes Haus und widme mich der neuen Aufgabe mit vollem Einsatz“, sagt Laimer bei der Vollversammlung am 30. April, in deren Rahmen der Führungswechsel offiziell vollzogen wird.

Im Rahmen der Vollversammlung wird der Verwaltungsrat neu gewählt. Dem sechsköpfigen Gremium gehören die wiederbestätigten Verwaltungsräte Karl Hofer, Alois



Jakob Franz Laimer

Moosmair aus St. Leonhard, Josef Kofler aus Moos und Brigitta Ennemoser Raffl aus Kuens sowie die beiden neu gewählten Verwaltungsräte Stephan Etschmann aus Moos und Isabella Raffl Wilhelm aus St. Leonhard an. Die langjährigen Verwaltungsräte Siegfried Augscheller aus St. Leonhard und Markus Volgger aus Moos stellen sich nicht mehr einer erneuten Wahl. In der anschließenden Verwaltungsratssitzung werden Karl Hofer als Obmann und Josef Kofler als Obmannstellvertreter einstimmig bestätigt.

2013 Es wird beschlossen, die Büroräume im Sitz in St. Leonhard umzugestalten und dem Erscheinungsbild des Schalterraums anzupassen.

2014 WIR – Wireless: Freies Internet Raiffeisen in Riffian



Vorstandsmitglied Brigitte Ennemoser Raffl, Geschäftsstellenleiter Martin Pircher, Kuenser Bürgermeister Luis Kuen, Obmann Karl Hofer, Geschäftsführer Jakob Franz Laimer, Riffianer Bürgermeister Karl Werner und Heinrich Schupfer

2015

Umbau der Geschäftsstellen Riffian und Moos,
mit dem Ziel allen Geschäftsstellen ein einheitliches Erscheinungsbild zu verleihen.



Riffian



Moos

2016

Der Verwaltungs- und Aufsichtsrat der Raiffeisenkasse Passeier im Jubiläumsjahr

Verwaltungsrat:

Karl Hofer (Obmann)
Josef Kofler (Obmannstellvertreter)
Anton Alois Moosmair
Brigitta Ennemoser
Isabella Raffl
Stephan Etschmann

Aufsichtsrat:

Dr. Konrad Pfitscher (Vorsitzender)
Geom. Rudolf Schaffler (Effektives Mitglied)
Heinrich Ennemoser (Effektives Mitglied)
Hannes Raich (Ersatz)
Walter Alois Pichler (Ersatz)



Stehend v.l.: Heinrich Ennemoser, Stephan Etschmann, Dr. Konrad Pfitscher, Anton Alois Moosmair, Geom. Rudolf Schaffler; sitzend v.l.: Josef Kofler, Brigitta Ennemoser, Karl Hofer, Isabella Raffl

Die Entwicklung in Zahlen

	1973	2000	2005	2006	30.06.2016	
Kredite	0,82	41,11	69,82	95,31	130,27	in Mio. €
Einlagen	1,59	53,56	70,63	138,77	185,39	in Mio. €
Bilanzsummen	1,69	74,69	99,99	170,41	228,68	in Mio. €
Mitglieder	429	724	775	944	1211	
Mitarbeiter	3	17	19	25	30	

Raiffeisen hilft – Spenden- und Wohltätigkeit

Die Raiffeisenkasse unterstützt seit jeher aktiv das Geschehen in den Gemeinden unseres Tätigkeitsgebietes.

Die Mittel der örtlichen Vereinigungen würden es diesen teilweise kaum erlauben, ihre Projekte zu realisieren, obwohl die von den einzelnen Vereinsmitgliedern geleistete Arbeit unentgeltlich erbracht wird. Ohne ihre Tätigkeit würden aber wertvolle Dienste und Einrichtungen für die Bevölkerung fehlen.

Alljährlich werden beachtliche Mittel des Dispositionsfonds des Verwaltungsrates an unzählige kleine und große Vereine und Verbände des Tätigkeitsgebietes verteilt. Auch die Werbeausgaben dienen der Unterstützung und Förderung von Gruppen und Projekten.

Das Förderungsausmaß der letzten fünf Jahre erkennt man anhand der folgenden Übersicht.

	2011	2012	2013	2014	2015	
Werbung und Spenden	293,24	293,40	316,96	288,31	295,70	in Tsd. €



*Die Geschichte der
Raiffeisenkasse Riffian-Kuens*

Die Geschichte der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens

Bereits 1896, also vor genau 120 Jahren und nur fünf Jahre nach der Gründung der Raiffeisenkasse St. Leonhard und nur sieben Jahre nach der Gründung des Spar- und Darlehensvereins im Sinne von Friedrich Wilhelm Raiffeisen in Welschellen, wurde die Raiffeisenkasse Riffian-Kuens als „Spar- und Darlehensverein“ gegründet. Der erste Obmann war **Anton Kofler**, Stark, erster Zahlmeister **Josef Schaffler**, Pichler in Riffian. Pfarrer Sebastian Kasseroler war Schriftführer, der Kuenser Pfarrer Josef Gschwari und der Vernuerer Kurat Josef Kritzinger waren im Aufsichtsrat.

Nach Anton Kofler, Obmann von 1896 bis 1914, folgten als Obmänner Michael Erb, Rössl (1914–1936), Johann Prünster, Mitteregg (1936–1953), Josef Weger, Kreuzwirt (1953–1974), Franz Innerhofer, Rebgut (1974–1986), Dr. Jakob Knoll (1986–2002) und ab 2002 Peter Hehl, der letzte Obmann der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens.

Die ersten beiden Zahlmeister, Josef Schaffler (1896–1901) und Pfarrer Sebastian Kasseroler (1901–1905) hielten ihre Kassestunden noch nebenberuflich und unentgeltlich, Anton Kofler, Bäcker (1905–1933), Johann Gögele, Fixl (1933–1945) und Josef Kuen, Gassgut (1946–1963) immer noch nebenberuflich, jedoch gegen jährliches Entgelt, allerdings anfangs nur zwei-



*Obmann
Michael Erb,
Rössl*



*Obmann
Johann Prünster,
Mitteregg*



*Obmann
Franz Innerhofer,
Rebgut*



*Obmann
Josef Weger,
Kreuzwirt*

mal im Monat, später jeweils am ersten und dritten Sonntag nach dem Rosenkranz, dann jeden Sonntag von 10–11 Uhr und jeden Dienstag und Freitag 17–18 Uhr, mit Josef Kuen war die Kasse dann schon jeden Tag von 17–19 Uhr geöffnet.



Hermann Kuen am Schalter



Mit **Hermann Kuen** wurde 1964 der erste hauptberufliche Geschäftsführer eingestellt, der Vollzeitkundenverkehr begann, 1996 wurde Kuen von Dr. Rudolf Fuchsbrugger abgelöst, der dann wie auch Obmann Hehl durch kommissarische Verwalter ersetzt wurde.

Der erste Sitz der Raiffeisenkasse war beim alten Schulhaus neben der Kirche, 1933 wurde er zum „Kreuzwirt“ verlegt, 1955 wurde unter Obmann Josef Weger das erste eigene Gebäude errichtet, das 1956, genau 60 Jahre nach der Gründung, feierlich eröffnet wurde.¹

¹ Mathilde Weger:
Riffian-Geschichte des Dorfes und seiner Wallfahrt
Kuens-Geschichte und Kultur, herausgegeben von
der Raiffeisenkasse Riffian Kuens 1996

*Obmann Josef Weger
vor dem ersten eigenen Haus
der Raiffeisenkasse 1956*



Der Verwaltungs- und Aufsichtsrat der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens 1983

V.l.: Josef Schrott (Sonnenhof-Kuens), Albert Zwischenbrugger (Wegerhof), Dr. Jakob Knoll, Siegfried Raffl (Braiterhof-Kuens), Josef Kröss (Untereggele), Alois Kleon (Hütterhof-Kuens), Franz Innerhofer (Rebgut), Hermann Kuen (Geschäftsführer), Josef Gruber (Gartenheim), Alois Pircher (Gsalersohn), Anton Pixner (Gasserhof-Kuens)



Vorstand und Aufsichtsrat der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens im Jubiläumsjahr 1996

Erste Reihe v.l.: Hermann Kuen (Geschäftsführer), Dr. Jakob Knoll (Obmann), Siegfried Raffl (Obmannstellvertreter), Dr. Rudolf Fuchsbrugger (neuer Geschäftsführer); zweite Reihe v.l.: Josef Schrott, Josef Gruber, Michael Erb, Josef Hofer, Anton Pircher, Alois Pircher, Dr. Josef Kröss, Rag. Walter Klotzner (Vorsitzender des Aufsichtsrates)

Das neue Gebäude, ab 1978 gemeinsam mit der Gemeinde errichtet, wurde 1981 bezogen.

2006 wurde der Bankbetrieb der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens mit notariellem Kaufvertrag von der Raiffeisenkasse Passeier übernommen. Im selben Jahr beschloss die außerordentliche Mitgliederversammlung der Raiffeisenkasse Riffian-Kuens die freiwillige vorzeitige Auflösung der Genossenschaft.

Die Raiffeisenkasse ist nun eine Zweigstelle der Raiffeisenkasse Passeier. Seit nunmehr bereits zehn Jahren – auch dies ein kleines Jubiläum – betreut Zweigstellenleiter **Martin Pircher** mit seinem Team Mitglieder und Kunden in unseren Dörfern.



Der alte Unterwirt/Löwenwirt



Das renovierte Gebäude 1981



Die Raiffeisenkasse 2016

